
Ford unterstützt Verkehrssicherheitsinitiative DDAD

Ford unterstützt auch dieses Jahr die Verkehrssicherheitsinitiative „Don't drink and drive“ (DDAD) gegen Alkohol am Steuer. Neben dem eigenen Sicherheitstraining „Vorfahrt für Deine Zukunft“ ist dies der zweite Baustein, mit dem der Automobilhersteller junge Erwachsene zu mehr Sicherheit und Verantwortungsbewusstsein im Straßenverkehr anleiten möchte.

Nach den DDAD-Touren im Saarland (2015) und in Nordrhein-Westfalen (2016) stehen dieses Jahr neun Berufsschulen mit dem Schwerpunkt Kfz und Technik in Rheinland-Pfalz auf dem Programm. Zielgruppe sind junge Erwachsene, denen von speziell geschulten, gleichaltrigen Promotern mit Hilfe eines Promille-Fahrsimulators, so genannten Rauschbrillen sowie Reaktionstests vor Augen geführt wird, wie sehr Alkohol die Reaktionsfähigkeit, das Sehvermögen sowie die Körperbeherrschung beeinträchtigen kann.

Flankiert wird die Kampagne von einem Gewinnspiel. Als Hauptpreis winkt ein Ford Focus ST-Line inklusive Steuer und Versicherung, der ein halbes Jahr lang gefahren werden darf. Darüber hinaus stellt Ford der DDAD-Tour neben einem Ford Focus, der zum Promille-Fahrsimulator umgebaut wurde, einen Ford Transit zur logistischen Unterstützung bereit. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ford.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Ford